

Essen, 14. Februar 2023

Sparkasse Essen komplettiert Angebot für verzinste Geldanlagen

Kunden nutzen Beratung rege und setzen auf Struktur in der Geldanlage

„Der Zins ist zurück und aktuell in aller Munde. Doch mit Blick auf die hohe Inflation ist weiterhin die Streuung das A und O bei der Geldanlage. Wer sein Ersparnis nur in Anlageformen wie Sparbuch, Tagesgeld oder Festgeld steckt, verschenkt Ertrags- und Wachstumschancen für sein Vermögen“, betont Helmut Schiffer, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Essen. Grundsätzlich empfehle die Sparkasse ihren Kunden, ihre Geldanlagen gut zu strukturieren und dabei alle Anlageklassen – Aktien, Renten, Immobilien und Liquidität – zu berücksichtigen. „Wichtig ist die richtige Mischung aus Anlagen, die Stabilität bieten, und solchen, die höhere Erträge liefern können. Es spricht nichts gegen ein Tagesgeld im Anlagemix. Zum Kapitalaufbau sind jedoch Wertpapiere langfristig besser geeignet. Nur so lässt sich das Ersparnis optimal vor der Inflation schützen. Dazu beraten wir unsere Kunden persönlich und mit Blick auf ihre individuellen Ziele und ihre individuelle Risikobereitschaft. Unsere Kunden nehmen diese Angebote auch rege wahr“, so Schiffer.

Ihre Lösungen für die Geldanlage richte die Sparkasse Essen konsequent an den Bedürfnissen ihrer Kunden aus. „Zudem überprüfen wir regelmäßig die Zinsentwicklung und passen laufend unsere Konditionen an“, erklärt Schiffer. Nachdem die Sparkasse bereits im vergangenen Jahr den Zins für Sparbriefe wieder eingeführt hat, folgen in Kürze auch Tagesgeld und Sparkonto. Vom 1. März an erhalten die Kunden auf das Tagesgeld und das klassische Sparkonto mit dreimonatiger Kündigungsfrist jeweils 0,30 Prozent Zinsen pro Jahr. „In der Kombination mit unseren Sparkassenbriefen und den Zinsanleihen der Landesbank Helaba, die Rendite mit Kapitalschutz verbinden, bieten wir unseren Kunden verzinste Anlageformen nun wieder für alle Laufzeiten an“, sagt Schiffer.

Der Zinssatz der Sparbriefe beziehungsweise Sparkassenbriefe reicht von 0,75 Prozent pro Jahr bei sechs Monaten Laufzeit, 1,30 Prozent bei zwölf Monaten, 1,40 Prozent bei 24 Monaten und 1,50 Prozent bei 36 Monaten bis hin zu 2,00 Prozent bei zehn Jahren Laufzeit. Darüber hinaus gibt es den sogenannten 5er-Sparkassenbrief. Dabei handelt es sich um eine Kombination von fünf Sparkassenbriefen mit einer Laufzeit von einem

III. Hagen 43
45127 Essenwww.sparkasse-essen.deTelefon: 0201 103-2679/-2681
Telefax: 0201 103-2910

Jahr bis zu fünf Jahren, der Einstiegszinssatz liegt bei 1,60 Prozent pro Jahr. Beim Abschluss der Sparkassenbrief-Kombination erhalten die Kunden einen Zinsaufschlag von 0,30 Prozentpunkten auf den Zinssatz für den einzelnen Sparkassenbrief.

Die Sparkasse Essen legt bei der Ausgestaltung der Konditionen großen Wert darauf, Bestandskunden und Neukunden gleichzubehandeln. „Abweichende Konditionen für Neukunden sind meistens Lockangebote. Sie bieten in Einzelfällen höhere Zinsen, gelten aber oft nur unter bestimmten Bedingungen, nur für Neukunden oder nur für kurze Zeit; nach wenigen Monaten fallen auch diese Angebote auf ein niedriges Niveau und setzen darauf, dass einmal angelockte Kunden bleiben und nicht weiterziehen. Eine solche Geschäftspraxis lehnen wir als Sparkasse Essen ab“, so Schiffer.